

Erste Staatsprüfung für das Lehramt Sonderpädagogik (SPO I 2011) 2. Fachrichtung geistige Entwicklung - Mündliche Prüfung

Grundlegendes

Prüfungsformalien

Die mündliche Prüfung dauert 40 Minuten (reine Prüfungszeit).

Für die Prüfung werden von Ihnen zwei Schwerpunktthemen - eines aus dem Bereich Pädagogik und eines aus dem Bereich Psychologie - gewählt. Bitte vergewissern Sie sich vor der Abgabe des Formulars mit den Schwerpunkten an das Prüfungsamt bei den hauptamtlich tätigen DozentInnen (Pädagogik/Didaktik: Prof. Dr. Ursula Stinkes, Sophia Falkenstörfer; Psychologie Dr. Markus Scholz, N. N.) in einer Sprechstunde, ob die von ihnen gewünschten Themen für die Prüfung geeignet sind. Dies gilt auch dann, wenn sie ein Thema wählen wollen, das bereits in einem vorherigen Prüfungsdurchgang von jemandem gewählt wurde!

Für den Themenbereich Didaktik ziehen Sie eine Frage aus einem Fragenpool. Diese können Sie gleich beantworten oder eine alternative Frage ziehen, die sie aber dann beantworten müssen. Der letzte Teil der Prüfung betrifft den Bereich Diagnostik. Inhalte dieses Teils sind die Themen aus der Einführung in die Diagnostik (Diagnostik 1). Bitte geben Sie hierzu an, bei wem Sie die Veranstaltung besucht haben.

Vor der Prüfung

Erstellen Sie einen thematischen Überblick (keine Gliederung!) über die beiden vorbereiteten Prüfungsschwerpunkte (Thesen, Mindmap, Begriffsübersicht o. Ä.) sowie eine dazu gehörige fundierte Literaturliste.

Dieses Dokument muss in den Kopfzeilen folgende Informationen erhalten:

Name der/des Studierenden, Datum und Uhrzeit der Prüfung sowie die gewählten Schwerpunktthemen.

Für Pädagogik/Didaktik ist es ausreichend die Papiere am Prüfungstag mitzunehmen. Für Psychologie/Diagnostik werfen Sie diese Papiere spätestens drei Tage vor der Prüfung in das Postfach des Prüfers.

Prüfungsverlauf

Sie haben während der Prüfung die Möglichkeit, sowohl die Reihenfolge der Themen zu bestimmen, als auch mit einem vorbereiteten kurzen Einstieg in jedes Schwerpunktthema einzusteigen, bevor Ihnen hierzu Fragen gestellt werden. Die Themen im Bereich Didaktik werden aus einem Fragenpool gezogen; im Bereich Diagnostik werden sie von den Prüfern gewählt.

Empfehlungen

- Ihr Ziel für das Prüfungsgespräch sollte sein, sowohl reflektiert zu verschiedenen Positionen Stellung zu nehmen, als auch eine eigene Sichtweise darzulegen und zu begründen.

- Vermeiden Sie methodisch aufwändige, inhaltlich aber wenig ertragreiche oder zeitintensive Einstiege (lange Gedichte, den Prüfern unbekanntes Fallbeispiel, Videos, eigene Erfahrungsberichte ohne inhaltliche Bezugspunkte etc.).
- Es wird davon ausgegangen, dass Sie die Literatur, die Sie angegeben haben, auch gelesen und durchgearbeitet haben (nicht nur Zusammenfassungen von anderen Studierenden!). Stellen Sie sich daher auch auf Fragen zu einzelnen Artikeln oder Autorenpositionen ein.
- Denken Sie immer auch an konkrete (z.B. schulische) Umsetzungsmöglichkeiten, also die praktische Bedeutung ihres Wissens.

Sophia Falkenstörfer; Dr. Markus Scholz; Prof. Dr. Ursula Stinkes